Duo :nota bene:

Name der Organisation: Duo :nota bene:
erfasst als: Ensemble Duo
Genre: Klassik Neue Musik
Subgenre: Klassik
Website: notabene.co.at

Die zwei Musiker, die beide an der Universität "Mozarteum" ihre Studien absolvierten und auch als Instrumentalpädagogen tätig sind, haben sich vor allem auf die Musik der Wiener Klassik spezialisiert. Daneben gilt ihr Augenmerk der modernen und im besonderen Maße der zeitgenössischen Musik. 1998 nahm das Duo seine Debüt-CD mit Werken von Mozart, Schubert, Granados, Webern und Pärt auf. 2000 folgte die Produktion der zweiten CD mit Werken von Mozart, Ravel, Schnittke und Kardeis. Beide Tonträger werden von Extraplatte in Wien vertrieben. 1999 wurde das Duo als einziges österreichisches Ensemble in die Meisterklasse des Trio di Trieste aufgenommen. Seither arbeiten die beiden Musiker mit den weltberühmten Künstlern des Trio di Trieste an der Scuola Superiore di Musica da Camera in Triest zusammen. Das Duo :nota bene: spielte über die Jahre zahlreiche Konzerte in Österreich, Italien, Deutschland, Syrien, Libanon, Mexiko, Belize und Japan und wurde dabei von so renommierten Veranstaltern wie den Salzburger Festspielen 2002 im Rahmen des Festes zur Festspieleröffnung, der internationalen Stiftung Mozarteum in Salzburg, der Jeunesse Musical Österreich, der Schubertgesellschaft Wien, der Mozartgesellschaft Wiesbaden/Deutschland, der Mozartgesellschaft Kagoshima/Japan, dem Festival Cultural de Zacatecas/Mexiko und dem Festival Joven es Accion in Querertaro/Mexiko eingeladen zu konzertieren.

Band/Ensemble Mitglied
Steinschaden Eva (Violine)
Vavtar Alexander (Klavier)

Das Duo :nota bene: unterscheidet sich von anderen Kammerensembles vor allem durch seine Programmierung und durch sein Interesse und Engagement für

moderne und zeitgenössische Musik. Die eingehende Beschäftigung mit der Musik des 20. Jahrhunderts und der persönliche Kontakt zu vielen namhaften Komponisten unserer Zeit wirken sich, vor allem auf die Interpretation der Werke der großen alten Meister, befruchtend und gewinnbringend aus. Durch die jahrelange gemeinsame Arbeit der beiden Musiker hat sich ein Kammermusikton entwickelt, den gerade Duos ansonsten des öfteren vermissen lassen. Die langjährige künstlerische Arbeit mit den Musikern des weltberühmten Trio di Trieste hat das Duo dahingehend nachhaltig beeinflußt.

Diskografie:

- 2006: Einspielung der 15 Sonaten für Violine und Klavier von Wolfgang Amadeus Mozart
- 2003: Veröffentlichung einer CD mit Werken von Beethoven, Brahms, Bresgen und Kurtag

Pressestimmen
November 2002

Mit Arvo Pärts Spiegel im Spiegel findet die Konzertstunde des talentierten Duos einen kontrastreichen und doch meditativen Ausklang." Salzburger Volkszeitung, Oktober 1998 "Warmherzig bei Mozart, elegisch verinnerlicht bei Schnittke, beherzt bei Ravel und kantabel bei Kardeis. Eine gelungene Aufnahme im Geiste tiefsten Vertrauens." Salzburger Volkszeitung, Jänner 2001 "Beiden Künstlern gemeinsam ist die höchst differenzierte Spielweise. Und dann ist da noch dieses Quentchen Übereinstimmung, das über eine geglückte Kommunikation zwischen zwei Musizierpartnern weit hinausgeht." Wiesbadener Kurier, September 2001 "Das Duo :nota bene: steht für das Solide und Untadelige. Die beiden gleichgewichtigen Partner wissen genau, worauf es ankommt. Eva Steinschaden und Alexander Vavtar gehen sachlich an die Dinge heran und lassen sich herausfordern." Salzurger Nachrichten, April 2002 "Das Auftreten des Duos :nota bene: war von einer Exaktheit und einer Musikalität geprägt, die verblüffte.

Niederösterreichische Nachrichten

© 2024. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum